Bürgerstiftung Rosenheim: Unterricht für ukrainische Kinder

Beitrag

Im November 2022 wurde der „Deutschunterricht für ukrainische Schüler“ an der Astrid-Lindgren Grundschule in Rosenheim ins Leben gerufen. Der Unterricht findet zweimal wöchentlich am Vormittag in der Schule statt und wird von einer externen Fachkraft durchgeführt.

Ermöglicht wurde dieses Projekt durch tatkräftige Unterstützung der Bürgerstiftung Rosenheim, der Volkshochschule Rosenheim, der Astrid-Lindgren-Grundschule und der Jugendsozialarbeit Pro Arbeit Rosenheim. In dem Projekt wird den Kindern die deutsche Sprache durch verschiedenste Übungen und Aufgaben näher gebracht und vermittelt. Aber auch durch den Austausch und im Spiel haben die Kinder in der Kleingruppe die Möglichkeit ihre Deutschkenntnisse zu verbessern.
Außerdem ergibt sich durch das unterschiedliche Sprachniveaus die Möglichkeit, dass die Schüler sich untereinander austauschen und unterstützen. Anschließend kann das neu erlernte Wissen in den regulären Unterrichtsstunden im Austausch mit ihren Mitschülern und Lehrkräften praktisch angewendet und gefestigt werden.

Schüler haben schon große Fortschritte gemacht

Der Sprachunterricht hilft den Kindern, sich in der Schule und im Alltag besser verständigen und zurechtfinden zu können. Die Schüler erlernen neben der deutschen Grammatik und Schrift, die sie sich anhand von Arbeitsblättern erarbeiten, auch einen erweiterten Wortschatz und die richtige Aussprache durch ständige Gespräche und Erzählungen während der Spielzeit. Durch die starke Unterstützung innerhalb der Gruppe und der entspannten und spielerischen Atmosphäre, sind die Kinder zunehmend motiviert, Geschichten aus ihrem Alltag und der Schule zu erzählen. Über die letzten Monate haben die Schüler große Fortschritte gemacht, sowohl in Theorie als auch in Praxis.

Quelle und Foto: Bürgerstiftung Rosenheim

Kategorie

1. Ukraine- & Nothilfe

Schlagworte

1. Bayern
2. Bürgerstiftung
3. München-Oberbayern
4. Rosenheim
5. Ukraine